

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD, CDU, B'90Grüne

TOP: 017 / 14.15

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/0493

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
14.06.2018	BVV	BVV/VIII/017	

Durchgängige schienengebundene Verbindung zwischen Wendenschloß und Bahnhof Schönevide

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen für eine durchgängige schienengebundene Verbindung zwischen Wendenschloß und dem Bahnhof Schönevide einzusetzen. Hierbei sollte eine gemeinsame Trassennutzung von Tram und S-Bahn – auch als Pilotprojekt für Berlin insgesamt – geprüft werden, um dem Individualverkehr interessante Alternativen bieten zu können.

Begründung:

Mit einer durchgängigen Verbindung zwischen dem Bereich Wendenschloß und dem Bahnhof Schönevide könnte es sowohl zu einer verkehrlichen Entlastung für den Bereich Wendenschloß (was angesichts des kommenden Wohnungsneubaus dort weiter an Bedeutung gewinnen wird) als auch für den Verkehr aus Richtung Köpenick insgesamt kommen. Ein Erfolg dieses Pilotprojekts einer gemeinsamen Trasse für Tram und S-Bahn zwischen Köpenick und Schönevide würde neue Verkehrskonzepte für die Anbindung und Erschließung auch anderer Ortsteile ermöglichen.

Berlin, den 05.06.2018

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Alexander Freier-Winterwerb
und
Ralf Thies
Manuel Tyx
Gabriele Schmitz

Vorsitzender der CDU-Fraktion
Wolfgang Knack

Vorsitzende der Fraktion B'90Grüne
Dr. Claudia Schlaak und Jacob Zellmer